

TGL-Herren sind Herbstmeister

3:1-Sieg in Waldangeloch / Weibliche Jugendteams erfolgreich

(rp). Die Laudenbacher Volleyball-Herrenmannschaft geht nach Abschluss der Vorrunde als Herbstmeister der Bezirksklasse in das neue Jahr. Bei Verfolger VC Waldangeloch gelang der TGL zunächst die souverän herausgespielte Satzführung, ehe die Gastgeber im zweiten Durchgang lange am Ausgleich schnupperten. Doch Laudenbach hatte trotz zwischenzeitlichen Rückständen von 7:12 und 13:17 in der Endphase mit fünf Punktgewinnen in Serie das bessere Ende für sich. Anschließend konterte Waldangeloch zwar mit dem Satzanschluss, doch das von Peter Jüllich und Wolf Blecher gemeinsam trainierte TGL-Team fand schnell wieder in die Erfolgsspur zurück und ließ keine Zweifel mehr am 3:1 (25:14, 25:21, 18:25, 25:18)-Erfolg aufkommen. Zum Rückrundenauftritt gastiert Laudenbach am 12. Januar beim noch sieglosen Schlusslicht TG Sandhausen II.

TG Laudenbach: Jan Dardin, Immanuel Griesbaum, Dirk Krause, Daniel Münch, Viet Pham Duc, Florian Sauer, Marc-Marvin Wieland.

Die weibliche U20 der TG Laudenbach durfte nach dem starken zweiten Platz zum Saisonauftakt in der Bezirksliga am zweiten Spieltag in der Landesliga antreten. In Blankenloch traf das von Ann-Kathrin Bischof betreute Team im ersten Spiel auf



die gastgebende TSG. Nach dem knapp verlorenen ersten Durchgang kam die TGL immer besser ins Spiel und sicherte sich den 2:1 (23:25, 25:9, 15:12)-Erfolg im Tiebreak. Gegen den starken Mitaufsteiger TV Bühl hatte Laudenbach bereits am ersten Spieltag keine Siegchance gehabt. Doch beim neuerlichen Aufeinandertreffen gelang nach klar verlorenem Auftaktsatz im zweiten Satz nach zwischenzeitlicher Führung bis zum 16:16 ein Spiel auf Augenhöhe, ehe Bühl beim 2:0 (25:8, 25:17)-Sieg seiner Favoritenrolle gerecht wurde. Im kleinen Finale um Rang drei wirkte die TGL gegen den AVC Sankt-Leon Rot phasenweise müde, darf aber trotz der 0:2 (17:22, 22:25)-Niederlage mit den gezeigten Leistungen sehr zufrieden sein. Mit dem vierten Rang hat sich Laudenbach auch für den nächsten Spieltag das Startrecht in der Landesliga gesichert.

TG Laudенbach: Annika Braasch, Jana Großkurth, Indra Hermann, Paula Jüllich, Lena Peter, Tabea Prisslinger, Sinem Sahin, Cleo Schmeiter, Luisa Trautmann.

In Forst feierte das von Louisa Schmitt betreute U16-Team der TGL im Quattro-Wettbewerb der Bezirksliga mit 2:1 (23:25, 25:13, 15:9) Sätzen gegen den Ladenburger SV seinen zweiten Saisonserfolg. Laudенbach belegte am Ende Rang zwei und zeigte sich vor allem beim Blockspiel verbessert. Wegen des Einsatzes nicht spielberechtigter Akteure wurden Laudенbach zwei weitere Erfolge gegen die VSG Ubstadt/Forst und den TV Eppingen II gutgeschrieben. Tagessieger TV Eppingen I erwies sich beim klaren 0:2 (14:25, 10:25) noch als zu stark.

TG Laudенbach: Louisa Brestel, Paula Brüstle, Marlene Heiler, Michelle Jarke.